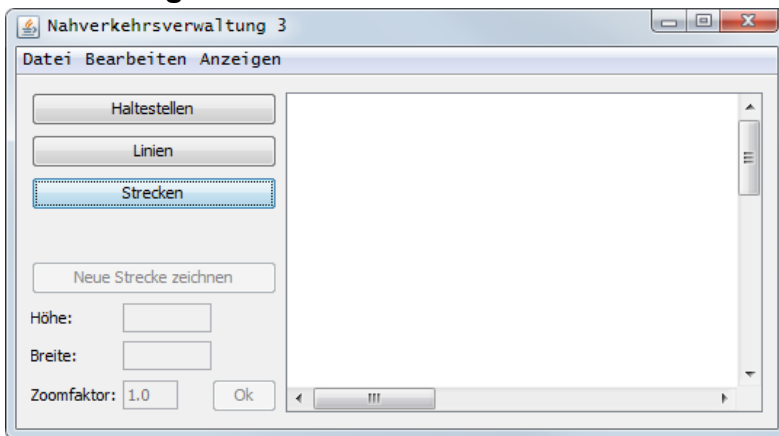


Nahverkehrsverwaltung v3

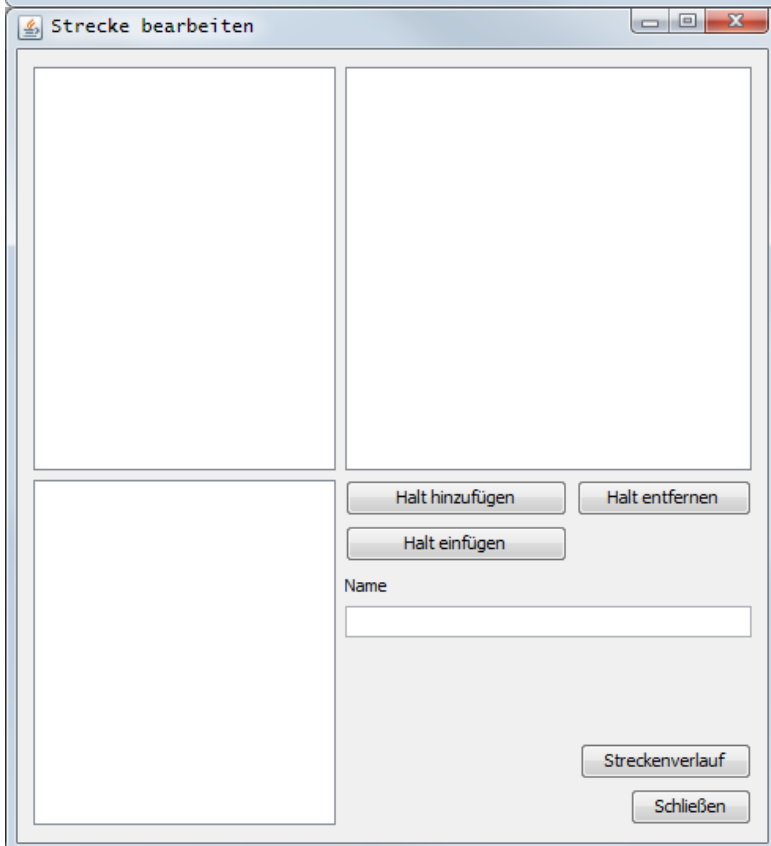
Import von OpenStreetMap zu JBSS BAHN

1. Anlegen einer Strecke:

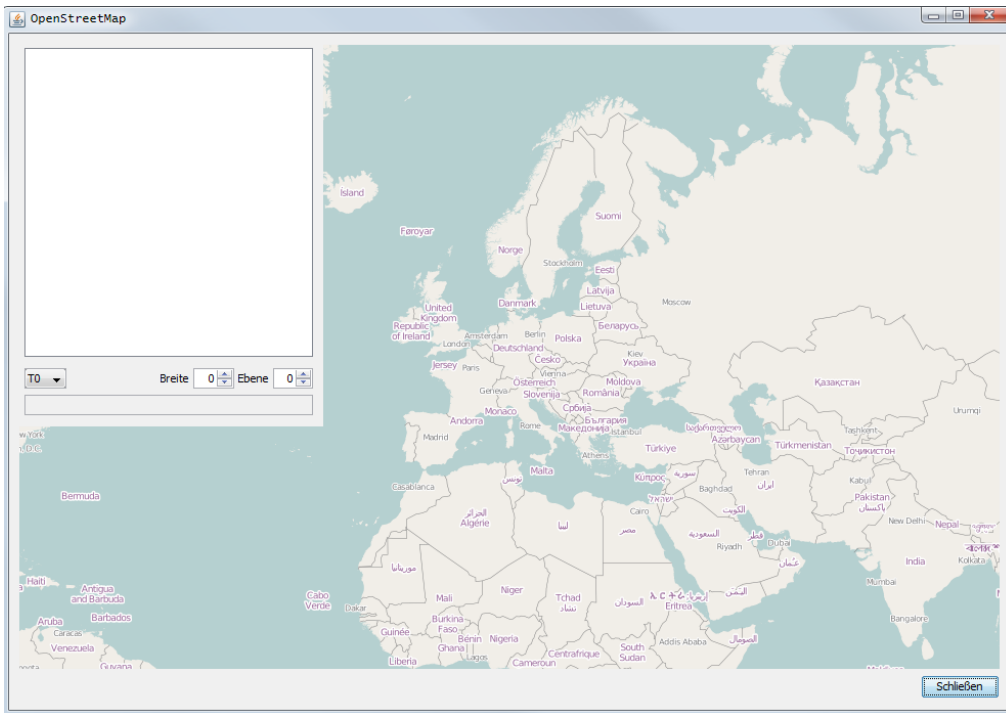


Zuerst muss ein neues Dokument erstellt werden. Dies geschieht über das Datei-Menü oder Strg+N

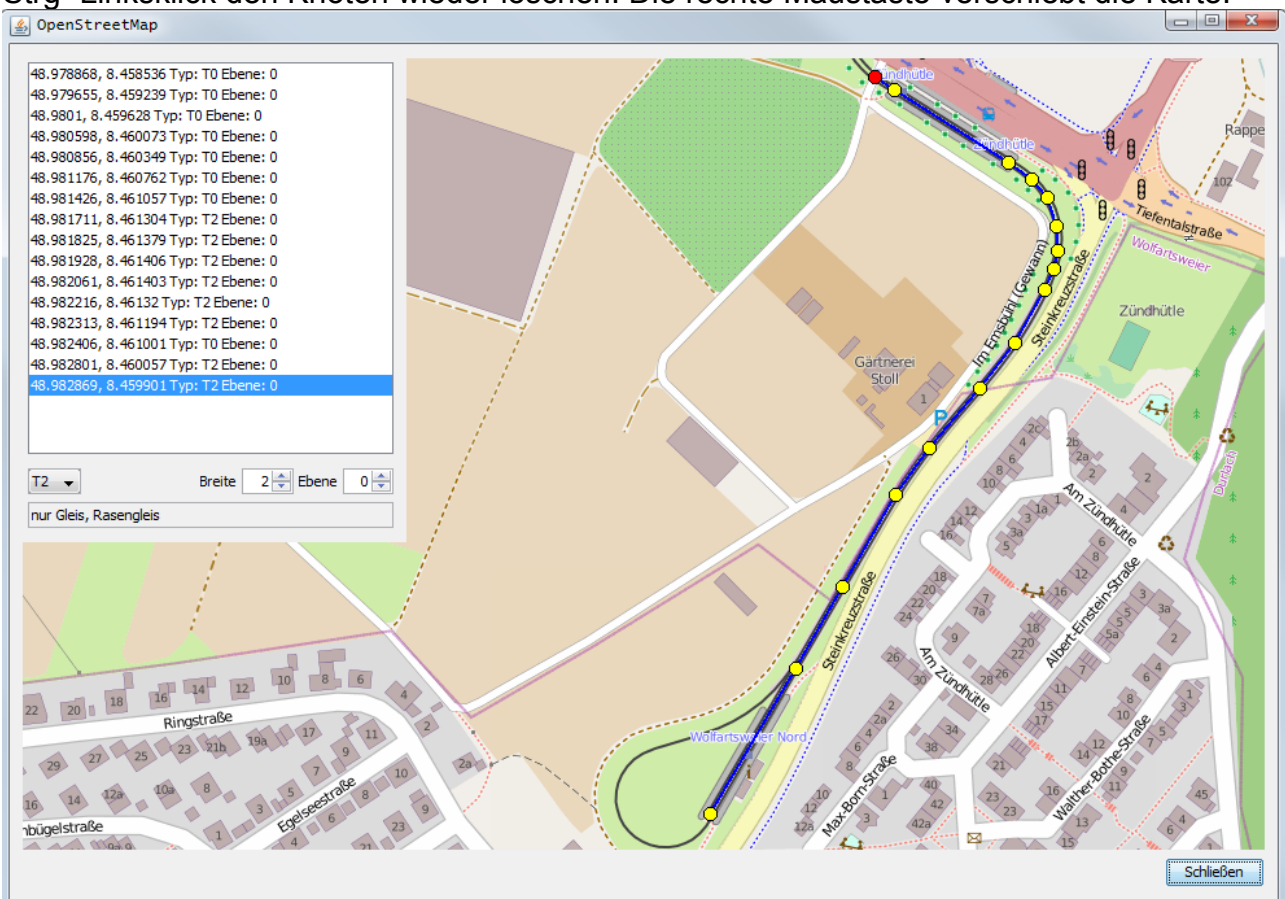
In diesem Hauptbildschirm auf Strecken drücken. Ein Auswahlfenster öffnet sich, dort „Neu“ drücken.



Im Textfeld „Name“ kann ein beliebiger Streckenname eingegeben werden, um die Strecke wiederzuerkennen. Durch „Streckenverlauf“ öffnet sich ein Fenster mit OpenStreetMap:



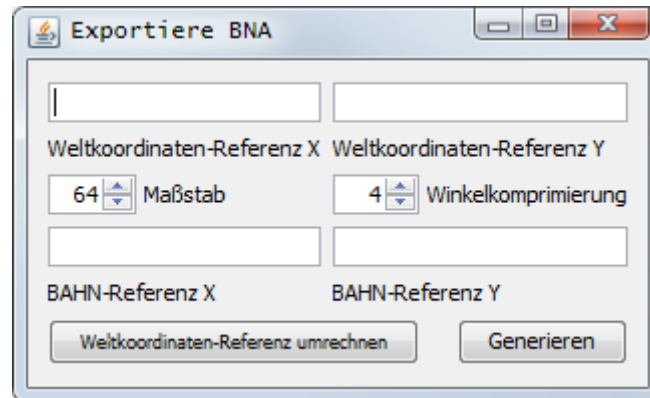
Man kann in diesem Fenster durch Linksklick Streckenknoten setzen, durch Strg+Linksklick den Knoten wieder löschen. Die rechte Maustaste verschiebt die Karte.



So zeichnet man die gewünschte Strecke nach, der letzte Knoten ist grün und der ausgewählte rot. Wenn man am letzten Knoten den Typ, die Breite oder die Ebene verändert gelten die Änderungen ab dem Knoten und werden für den nächsten übernommen. Man kann diese Änderungen aber auch im Nachhinein für jeden beliebigen Knoten durchführen.

2. Export als BNA

Wenn die Strecke fertig ist schließt man alle Fenster und wählt im Menü Datei den Punkt Export → BNA



In Weltkoordinaten-Referenz wird ein Punkt im UTM- Koordinatensystem definiert der dem unten definierten Punkt im BAHN-Koordinatensystem entsprechen soll.

UTM-Koordinaten erhält man mit dem Schalter „Weltkoordinaten-Referenz umrechnen“, in dem sich öffnenden Fenster kann man einen Lat/Lon-Punkt festlegen.

Die Maßstab-Einstellung deckt sich mit der von BAHN.

Im Punkt Winkelkomprimierung kann man die Genauigkeit festlegen mit der Kurven gezeichnet werden. Umso höher, umso mehr Kurven werden zu einer Gerade, der Wert sollte nicht über 6° gewählt werden. Fließkommazahlen sind möglich.

Das Programm erzeugt durch Klick auf „Generieren“ eine .bna Datei die in BAHN im Menü „Datei → Import“ eingelesen werden kann.

Das Laden und Speichern eines Dokumentes ist im Datei-Menü möglich.